

SEGELN

Weltmeister am Start

ATTERSEE. Vor dem Union-Yacht-Club Attersee werden heute und morgen die Österreichische Tempest-Meisterschaft sowie die D-One Attersee Trophy ausgetragen. Während bei den Tempest-Seglern 17 Boote aus Österreich und Deutschland um den Meistertitel kämpfen – darunter auch die Weltmeister von 2018, Christian Spranger und Christopher Kopp aus Deutschland –, haben für die D-One-Regatta elf Segler aus Österreich, Ungarn, Deutschland, Polen und Tschechien gemeldet. Der D-One wurde von Finn-Olympiasieger Luca Devoti entwickelt. Seit 2009 verbreitet sich die Klasse rasch in ganz Europa. In Österreich gibt es bereits etwa 40 Boote, die meisten im Salzkammergut.



Tempest-Titelverteidiger Alexander Wiesinger/Thomas Tschepen (Hofinger)